

Literatur

- BILY, S. 1989: Krascoviti, Buprestidae, Zoologické Kliče, ACADEMIA, Prag.
- COBOS, A. 1965: Nota preliminar sobre el complejo *Anthaxia funerula* (ILLIG.), y especies afines de la fauna paleártica. – Ann. Soc. Ent. Fr. (N. S.) 1. (1), 117–123.
- – 1986: Fauna Iberica de Coleopteros Buprestidae, Madrid.
- HORION, Ad. 1955: Faunistik der mitteleurop. Käfer, IV. Band 55–56, Tutzing.
- NIEHUIS, M. 1981: *Anthaxia mendizabali* COBOS (Coleoptera, Buprestidae) – ein verkannter Prachtkäfer der mitteleuropäischen Fauna. – Ent. Bl. für Biol. u. Syst. der Käfer 76 (2–2), 163–166, Krefeld.
- – 1988: Die Prachtkäfer (Coleoptera: Buprestidae) in Rheinland-Pfalz. – Mainzer Naturw. Archiv, Beiheft 9, Mainz.
- OEBENBERGER, J. 1931: Catalogue raisonné des Buprestides de Bulgarie, 107–108, Prag.
- SCHAEFER, L. 1949: Les buprestides de France, Paris.
- – 1971: Catalogue des Coleopteres Buprestides de France. – Soc. Linn. de Lyon 9, 284, Lyon.

Anschrift des Verfassers:

Peter BRANDL, Spielhahnstr. 11, D-8208 Kolbermoor

Chaetocnema major JACQ. DUV., 1852 neu für Mitteleuropa

(Coleoptera: Chrysomelidae)

Von Manfred DÖBERL

In einer Bestimmungssendung von Herrn ROPPEL, Freising, befand sich ein Pärchen von *Chaetocnema major*; Herr ROPPEL hatte die Tiere im Mai 1989 in einem Donau-Auwald bei Wien gefangen. Die Art ist neu für Mitteleuropa. *Chaet. major* gehört zur U-Gattung *Tlanoma*, besitzt also auf dem Vorderkopf zwischen den Fühlerwurzeln einen glatten Längskiel. Sie ist dunkel erzgrün gefärbt und kann von den mitteleuropäischen Arten mit *Chaet. chlorophana* DUFTSCHM., 1825 verwechselt werden. Die folgende Gegenüberstellung soll die Trennung ermöglichen:

| <i>Chaet. chlorophana</i> | <i>Chaet. major</i> |
|---|---|
| Vorderecken des Halsschildes verrundet (Abb. 1) | Vorderecken des Halsschildes scharfzipfelig seitlich vorgezogen (Abb. 2) |
| Zahn auf dem Rücken der Hinterschienen einfach (Abb. 3) | Zahn auf dem Rücken der Hinterschienen etwa so breit wie der Schienenrücken (Abb. 4) |
| Aedoeagus (Abb. 5) lang zugespitzt | Aedoeagus ziemlich parallel, an der Spitze halbkreisförmig gerundet und mit vorgezogenem Mittelspitzchen (Abb. 6) |
| Spermathek (Abb. 7) Kapsel nach hinten gebogen | Spermathek (Abb. 8) Kapsel nach vorne gebogen |

Die Art bewohnt ein disjunktes Areal, nämlich den Westen Südfrankreichs, Spanien, Corsica und Marocco; sie fehlt in Italien und in den Adrialändern und ist im Osten von Ungarn bis zur Mandschurei verbreitet.

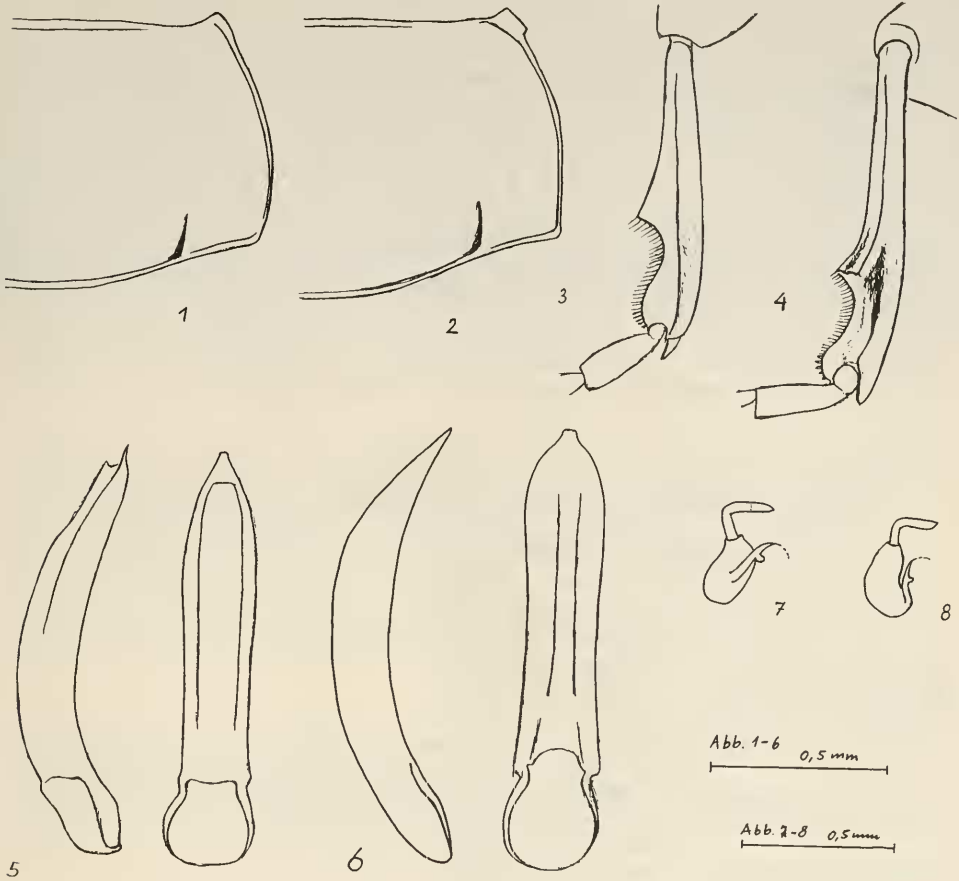


Abb. 1-8. *Chaetocnema chlorophana*: 1 Vorderecken des Halsschildes; 3 Zahn auf dem Rücken der Hinterschiene; 5 Aedoeagus seitlich und Unterseite; 7 Spermathek
Chaetocnema major: 2 Vorderecken des Halsschildes; 4 Zahn auf dem Rücken der Hinterschiene; 6 Aedoeagus seitlich und Unterseite; 8 Spermathek

Anschrift des Verfassers:
 Manfred DÖBERL, Seeweg 34, 8423 Abensberg

Aufruf zur Mitarbeit

Für eine Untersuchung (Lepidoptera) werden von:

- Cosmotriche lunigera lunigera* ESP.
- Cosmotriche lunigera lunigera* ESP. f. *lubolina* ESP.
- Cosmotriche lunigera burmanni* DAN.

Funddaten aus ganz Mitteleuropa gesucht.

Noch dringender wird Zuchtmaterial (Eier o. Raupen) gebraucht.

Ziel der Untersuchung ist die Bestätigung oder Widerlegung der Zwei-Stamm-Theorie.

Ich würde mich freuen, wenn recht viele mich bei meiner Arbeit unterstützen würden.

Dietrich HEIN, Herrenbergerstraße 6, 7045 Nufringen